

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

### Notifikation.

Dem **Gottfried Tschanz**, Brunnengräber, des Jakob und der Rosine, geb. Läderach, geboren 27. Mai 1882, von Schlosswil, zuletzt wohnhaft gewesen in Belpberg, in der Hintern, zurzeit unbekanntem Aufenthaltes, wird hiermit eröffnet, dass die Eidgenössische Alkoholverwaltung gegen ihn am 19. August 1938 wegen Widerhandlung gegen die Art. 3, 8, 14 und 15 des Alkoholverwaltungsgesetzes in Anwendung von Art. 52 bis 54 dieses Gesetzes eine Busse von Fr. 120. —, abzüglich  $\frac{1}{3}$  = Fr. 40. — wegen förmlicher und unbedingter Anerkennung des Übertretungstatbestandes, ausgesprochen hat. Ausserdem wurden dem Angeschuldigten der fiskalische Ausfall von Fr. 34. 80 und die Kosten des Strafverfahrens von Fr. 20. — auferlegt. Die Eröffnung der Strafverfügung ist mit dem Vermerk: „abgereist ohne Angabe der Adresse“ zurückgekommen.

Diese Strafverfügung wird dem Tschanz obgenannt hiermit eröffnet mit dem Beifügen, dass ihm das Recht zusteht, diese Verfügung binnen der Frist von 30 Tagen seit Erscheinen dieser Notifikation im Bundesblatt mit Beschwerde beim eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement anzufechten.

Bern, den 23. August 1938.

951

Eidgenössische Alkoholverwaltung.

### Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Nachgenannten Personen sind auf Grund bestandener Prüfung folgende gesetzlich geschützte **Titel** gemäss den Bestimmungen der Art. 42 bis 49 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung verliehen worden.

#### a. Buchbindermeister.

- |                           |                                      |
|---------------------------|--------------------------------------|
| 1. Dober Hans, in Bern    | 5. Schluop Fritz, in Bern            |
| 2. Feurer Walter, in Bern | 6. Weibel Josef, in Basel            |
| 3. Rhyn Hermann, in Bern  | 7. Wetter Erika, Fräulein, in Zürich |
| 4. Rhyn Walter, in Bern   |                                      |

#### b. Tapezierermeister-Dekorateur.

- |                           |                              |
|---------------------------|------------------------------|
| 1. Aebi Otto, in Huttwil  | 3. Bühler Paul, in Neuhausen |
| 2. Birkle Hans, in Zürich | 4. Daepf Eduard, in Sulgen   |

- |                                   |                                      |
|-----------------------------------|--------------------------------------|
| 5. Graber Paul, in Nyon           | 13 Scheidegger Paul, in Biel         |
| 6. Hostettler Karl, in Bern       | 14. Schuppisser Emil, in Zurich      |
| 7. Hugli Hans, in Romanshorn      | 15. Stalder Fritz, in Bern           |
| 8. Kunzi Paul, in Spiez           | 16. Stegemann Werner, in Wigoltingen |
| 9. Lampart Franz, in Zurich       | 17. Urech Emil, in Arosa             |
| 10. Martin David, in Vevey        | 18. Wahlen Arthur, in Bern           |
| 11. Meyer Wilhelm, in Zurich      | 19. Walti Heinrich, in Sursee        |
| 12. Rytz Alfred Emanuel, in Spiez | 20. Wyss Robert, in Derendingen      |

Bern, den 24. August 1938.

951

**Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.**

## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

Bei unterzeichneter Verwaltung ist in neuer Ausgabe (1935) ein Sammelbändchen der Bestimmungen über die

### **Bundesrechtspflege**

**(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess, Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege)**

erschienen.

Das Sammelbändchen (177 Seiten in 8<sup>o</sup>) enthält:

1. das Bundesgesetz vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege, unter Berücksichtigung der durch die Bundesgesetze vom 28. Juni 1895, 24. Juni 1904, 6. Oktober 1911, 24. Juni 1919, 25. Juni 1921, 1. Juli 1922, 30. Juni 1927, 11. und 13. Juni 1928, 26. März 1934 und 15. Juni 1934 getroffenen Abänderungen;
2. das Bundesgesetz vom 22. November 1850 über das Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten;
3. das Bundesgesetz vom 15. Juni 1934 über die Bundesstrafrechtspflege;
4. das Bundesgesetz vom 11. Juni 1928 über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege;
5. das Reglement des Bundesgerichts vom 26. November 1928.

**Preis des Sammelbändchens steif broschiert Fr. 2.50**

(zuzüglich Porto und Nachnahmespesen).

Porto für ein Exemplar: 15 Rp.

Postcheckkonto III 233

40

**Drucksachenbureau der Bundeskanzlei.**

## **Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1938
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	35
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.08.1938
Date	
Data	
Seite	396-397
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 713

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.